

Nr. 11/13 – 42. Jahrgang – 4. November 2013

1. Termine und Veranstaltungen November - Dezember 2013
2. Aktueller Pressedienst
3. Informationen der Geschäftsstelle
4. Wechsel des Startrechts / Vereinswechsel
5. Gründung / Auflösung, Bei-/ Austritt zu / aus einer LG
6. Forderungen aus dem Jahr 2013
7. Übungsleiterbezugsschussung Monat Dezember
8. Ausschreibungen und Anlagen

Redaktionsschluss für den nächsten Info:
Mittwoch, 27. November 2013

Saarländischer Leichtathletik-Bund e.V.
Hermann-Neuberger-Sportschule 7
66123 Saarbrücken
Tel. 0681 / 3879-245/-267
Fax 0681 / 3879-268
slb@lsvs.de
www.slb-saarland.com

Geschäftszeiten

Mo – Do	9:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr
Fr	9:00 – 13:00 Uhr



Das neue IKK Gesundheitskonto:

- Bis zu 300 Euro extra im Jahr für Zusatzleistungen (z. B. Homöopathie, Osteopathie oder professionelle Zahnreinigung)
- Ein Mehr an Gesundheit für die ganze Familie
- Ab dem ersten Tag Ihrer Mitgliedschaft

www.ikk-zusatzleistungen.de

 **IKK** Südwest

1. Termine und Veranstaltungen Oktober - November

Termin	Veranstaltung	Meldung
17.11.2013	11.Hallen-Kinder-Olympiade in Saarbrücken	

Volks- und Freundschaftsläufe

02.11.2013	Freundschaftslauf Wustweiler
10.11.2013	Int. Martinslauf in Losheim
10.11.2013	Hügelstürmer-Cross des LAZ Zweibrücken
17.11.2013	Crosslauf „Rund um das Stadion“ in Elm
23.11.2013	Hemmersdorfer Glühweinlauf
24.11.2013	Volkslauf des Freyding-Merlebach AC
01.12.2013	Bank 1 Saar-Neunkirchen-Volksbank-Straßenlauf
05.12.2013	Santa Lauf Dillingen
08.12.2013	Ford-Adventlauf Saarbrücken
14.12.2013	Energis-Nachtwächterlauf Ottweiler
15.12.2013	Adventscross in Schmelz
24.12.2013	Bärenfels-Heiligabendlauf Neubrücke
29.12.2013	Int. Bank 1 Saar Silvesterlauf Saarbrücken

2. Aktueller Pressespiegel

Aktuell in Kürze 11/13

Im Blick

Michaela Schedler – Sammy Schu

M 35-Marathonmänner Matthias Müller, Andreas Vonerden,

Uwe Trampert – Stefan Nißl – Dr. Rainer Lorscheider

- 28.09. Berlin : Mini-Marathon – Silber für die SLB-Mädchen, Bronze für die Jungen
- 28.09. Heckendalh. : Heggstorze Crosslauf – 12 km 105 im Ziel – vorne Karin **Badt** + Philippe **Imbsweiler** – 5 km 100 im Ziel – vorne Stefanie **Mundanjohl** + Roman **Schmitt** – 1,1 km 53 im Ziel – vorne Hannah **Seel** + Jarno **Köhler**
- 28.09. Nieder-Olm : Süddt. Sen.- Mehrk. - 5-K-Titel für Silke **Heidenmann** (W 40) + Dr. Stefan **Mathieu** (M 50) - 3-K-Titel für Margot **Junk** (W 65) + Mft. SC Friedrichsthal (**Junk, Becker, Weisenstein** – W 60/65)
- 29.09. Bergen : DM-Berglauf - 8,9 m mit 1074 Hm - F: 56 im Ziel - Silber für Michaela **Schedler** – U 23: 20 im Ziel – Gold für Sammy **Schu**
- 29.09. Ottweiler : Nachwuchssportfest – W 13: Francine **Philipp** 75 m 10,14 + weit 5,09 – M 15: Rouven **Näckel** Kugel 13,22 – U 18: Anna **Schlegel** Kugel 12,87 – Johannes **Rauch** Speer 57,48
- 29.09. Saarlouis : 34. Saaraltarmlauf – 10 km 152 im Ziel – vorne Karen **aus der Fünt**en + Thierry **Hubsch** (CAEG) – 5 km 124 im Ziel – vorne Claudia **Maas** + Rémi **Krause** (St. Avold)
- 03.10. Saarlouis : Stadtmeisterschaften – U 18 Hoch: Alessandro **Gattone** 1,94 - Gianluca **Gattone** 1,90
- 05.10. Püttlingen : Werfertag – einige Ergebnisse, M: Eric **Uder** 13,18 K – Marc **Brendamour** (LAZ Zw.) 42,60 D – René **Schwarz** 42,25 D – U 20: Stella **Clemens** 37,70 D – U 18: Lennart **Korn** 14,02 K + 41,25 D – U 14: Thomas **Schlegel** 13,36 K + 42,18 D + 44,77 Sp
- 06.10. Saarbrücken: 25. Spark.-Westspangenlauf – 10 km 377 im Z – vorne Karen **aus der Fünt**en + Holger **Freudenberger** (Engelhorn Sports Team) - 7,2 km Walking 27 im Ziel – vorne Edith **Wühr** + Karlheinz **Werner**
- 12.10. Altforweiler : 41. Saison-Abschluss-Werfertage – W 15: Alisha **Biwer** 11,22 pB K + 33,86 D – M 15: Lukas **Bauer** (Konz) 14,24 K – Nicolas **Warken**

- 13,91 pB K - Jonas **Müller** 42,90 pB D – Ken **Hoffmann** 54,32 pB H
M 14: Fabio **Hessling** 44,32 D + 50,24 H
- 13.10. Altforweiler : 41. Saison-Abschluss-Werfertage - M: Stefan **Welsch** 55,10 H - Reimund **Müller** 46,23 Sp – U 18: Anna **Schlegel** 12,51 K + 32,76 D - Sophie **Gimmler** 61,11 H - Lennart **Korn** 14,31 K - Michael **Noe** 55,43 H – M 14: Fabio **Hessling** 48,20 H – M 70: Lutz **Caspers** (Alzey) 46,45 H
- 13.10. München : Marathon DM - Meister M 35: LSG Saarbrücken-Sulzbachtal 8:42:54 (Matthias **Müller** 2:41:46 – Andreas **Vonerden** 2:59:11 - Uwe **Trampert** 3:01:27) – W 55: Silber für Gabriele **Celette** 3:08:23
- 13.10. Tholey : 7. Schaumberglauf mit SLB Berglauf - 9,2 km 450 Hm – 182 im Ziel vorne Michaela **Schedler** + Jonas **Lehmann** (Heltersberg) – SLB: Sammy **Schu**
- 19.10. Gleina : DM Gehen – 30 km M 50: 1. Stefan **Nißl** – 10 km M 65: Dr. Rainer **Lorscheider**
- 19.10. Hirzweiler : 8. Benin-Benefizlauf – 10 km 95 im Ziel – vorne Tanja **Wilhelm** + Sammy **Schu** – 5 km 62 im Ziel – vorn Rieke **De Maeyer** + Manuel **Erdorf** – 2 km 44 im Ziel – vorne Julia **Threm** + Daniel **Müller**
- 27.10. Frankfurt : Marathon - F 183 im Ziel - 24. Julia **Brengel-Keck** 2:47:06 JB – 36. Heike **Alaimo** 2:56:09 pB – 71. Karen **aus der Fünten** 3:09:48 – M: 152. Patrick **Leidinger** 2:39:57 pB

Im Blick Margit Jungmann

Porto Alegre : Auf einer Tagung des Weltverbandes für Senioren-Leichtathletik wurde
Margit JUNGSMANN
zur Vizepräsidentin gewählt. Ihr obliegt künftig die Vorbereitung und Durchführung der Weltmeisterschaften, sowohl drinnen als auch draußen. Eine Aufgabe, um die sie wohl nicht zu beneiden sein wird.
Trotzdem herzlichen Glückwunsch, Margit!

DLV-Bestenlisten (Top-Ten)

W 14 : Weit: 4. Hanna **Schopper** 5,57 – Hammer: 3. Katharina **Zott** 49,75 – 6. Franziska **Zott** 42,61 – 7. Danielle **Konz** 41,76 – Block Lauf: 8. Silvana **Tinnes** 2555 P (13,63-12,78-4,96-38,50-7:25,49) – Block Wurf: 4. Hanna **Schopper** 2623 P (12,90-13,01-5,30-10,79-24,60)

3. Informationen der Geschäftsstelle / aus den Kreisen

Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Geschäftsstelle ist vom 23.12.2013 bis einschließlich 01.01.2014 geschlossen.
Für den 2. + 3. Januar 2014 ist eine Notbesetzung eingerichtet.

Bestenliste 2013

Wir bitten unsere Vereine der Geschäftsstelle bitte umgehend ihren Bedarf an SLB-Bestenlisten 2013 anzugeben. Die Vereine, die ihren Bedarf nicht anmelden, können erst nach dem 7. Januar 2013 Bestenlisten in kleiner Stückzahl bei der Geschäftsstelle erwerben. Ein Postversand ist nicht möglich.

4. Wechsel des Startrechts / Vereinswechsel

Wir weisen auf die Wechselfrist (Verfahren beim Wechsel des Startrechts – § 4, Abs. 4) hin:
Die Wechselfrist ist:

1. Oktober bis 30. November.

5. Gründung / Auflösung, Bei-/ Austritt zu / aus einer LG

Die Gründung bzw. Auflösung einer Leichtathletik-Gemeinschaft (LG) muss mit Begründung zwischen dem 01.10.2013 und dem 30.11.2013 mit Wirkung zum 01.01.2014 bei der SLB-Geschäftsstelle beantragt werden. Es ist der zwischen den Stammvereinen geschlossene LG-Vertrag beizufügen.

6. Forderungen aus dem Jahr 2013

Vereine, die noch Forderungen (Übungsleitervergütungen u. a.) aus dem Jahre 2013 haben, bitten wir, diese bis spätestens 11. November (Übungsleiterabrechnung November bis spätestens 1. Dezember 2013) bei der Geschäftsstelle einzureichen.

7. Übungsleiterbezuschussung Monat Dezember

Wir weisen besonders darauf hin, dass die Übungsleiterbezuschussung einheitlich für den **Monat Dezember** entfällt. Daher erübrigt sich die Einreichung des Abrechnungsbogens für diesen Monat.

8. Ausschreibungen und Anlagen

Folgende Ausschreibungen und Anlagen sind diesem Informationsdienst beigelegt:

Ausschreibungen

Hallenwettkämpfe/-meisterschaften

05.01.2014	SLB-Hallenwettkämpfe
12.01.2014	SLB-Hallenmeisterschaften Aktive + U20 und Winterwurfmeisterschaften
19.01.2014	SLB-U16-Hallenmeisterschaften

Anlagen

SLB C-Trainerausbildung
Ausschreibung DLV Ausbildung Jungkampfrichter

SLB-Hallenwettkämpfe am 05. Januar 2014 in Saarbrücken

Ausrichter: Saarländischer Leichtathletik-Bund e.V.
Austragungsstätte: LA-Halle Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken
Meldeschluss: 30.12.2013 - Eingang SLB-Geschäftsstelle – 16.00 Uhr
Organisationsbeitrag: Aktive/Senioren Euro 4,00
Jugend U20/W18 Euro 3,00
Jugend U16 Euro 2,00
Nachmeldegebühr Euro 2,00 pro Disziplin

Ausschreibung:

Männer: Jahrgang 1994 u. älter

Lauf: 60 m – 200 m – 1500 m – 60 m Hürden

Sprung: Hochsprung (Anf.-Höhe 1,60 m) – Dreisprung

Stoß: Kugelstoß

Frauen: Jahrgang 1994 u. älter

Lauf: 60 m – 200 m – 1500 m – 60 m Hürden

Sprung: Weitsprung – Dreisprung

Stoß: Kugelstoß

Männl. U20/U18: Jahrgang 1995/96+1997/98

Lauf: 60 m – 200 m – 1500 m – 60 m Hürden

Sprung: Stabhochsprung (Anf.-Höhe 3,00 m) – Weitsprung

Stoß: Kugelstoß (U20: 6 kg; U18: 5 kg)

Weibl. U20/U18: Jahrgang 1995/96+1997/98

Lauf: 60 m – 200 m – 1500 m – 60 m Hürden

Sprung: Hochsprung (Anf.-Höhe 1,35 m) –
Stabhochsprung (Anf.-Höhe 2,00 m)

Stoß: Kugelstoß (U20: 4 kg; U18: 3 kg)

Männl. U16: Jahrgang 1999/00

Lauf: 60 m – 60 m Hürden

Sprung: Hochsprung (Anf.-Höhe 1,35 m)

Weibl. U16: Jahrgang 1999/00

Lauf: 60 m – 60 m Hürden

Sprung: Weitsprung

SLB-Hallenwettkämpfe am 05. Januar 2014 in Saarbrücken

Senioren können an den Wettkämpfen der Aktiven teilnehmen, im Kugelstoßen (Gewicht) und beim Hürdenlauf (Höhe und Abstand) jeweils unter Berücksichtigung der seniorenspezifischen Bedingungen.

Bei der männlichen und weiblichen U16 erfolgt keine Jahrgangswertung.

Sprunghöhen und Steigerungen:

Hochsprung	Männer	1,60 m bis 1,75 m je 5 cm, dann 3 cm
	Weibliche U20/U18	1,35 m bis 1,45 m je 5 cm, dann 3 cm
	Männliche U16	1,35 m bis 1,45 m je 5 cm, dann 3 cm
Stabhochsprung	Männliche U20/U18	3,00 m bis 3,60 m je 20 cm, dann 10 cm
	Weibliche U20/U18	2,00 m bis 2,60 m je 20 cm, dann 10 cm

Wettkampfanlage: Die Halle ist mit Kunststoff ausgelegt.
Die Rundbahn ist 200 m lang und hat überhöhte Kurven.

Stellplatz: Die Vereine erhalten mit ihren Startunterlagen Teilnehmerlisten.
Diese sind auf Vollständigkeit zu überprüfen.
Für **alle Disziplinen** werden **Stellplatzkarten** ausgegeben. Diese müssen **spätestens 45 Minuten vor** dem im Zeitplan genannten **Wettkampfbeginn** am Stellplatz abgegeben werden.

Laufwettbewerbe: Alle Läufe ab 200 m werden als Zeitläufe durchgeführt. Die Einteilung der Läufe erfolgt nach der auf der Stellplatzkarte angegebenen Bestzeit.
Es erfolgt keine Trennung nach Altersklasse oder Geschlecht. Der langsamste Lauf wird jeweils zuerst gestartet.

Laufeinteilung: Die Laufeinteilung wird durch Aushang im jeweiligen Startbereich bekannt gegeben, es erfolgt keine gesonderte Durchsage.

SLB-Hallenwettkämpfe am 05. Januar 2014 in Saarbrücken

Zeitplan

Zeit	Männer	Frauen	Männl. U20/U18	Weibl. U20/U18	Männl. U16	Weibl. U16
11.00	Dreisprung VE	Dreisprung VE		Hochsprung VE		
11.45						60 m Hü ZL
12.00			Kugel U18 VE	60 m Hü ZL U18		
12.15		60 m Hü ZL		60 m Hü ZL U20		
12.30					60 m Hü ZL	Weitsprung VE
12.45			60 m Hü ZL U18			
13.00	Kugel VE		60 m Hü ZL U20	Stabhoch VE	Hochsprung VE	
13.10	60 m Hü ZL					
13.15				60 m VL		
13.30		60 m VL				
13.45			60 m VL			
14.00	60 m VL		Weitsprung VE			
14.15		Kugel VE		Kugel VE		60 m ZL
14.30	Hochsprung VE				60 m ZL	
14.45				60 m A+B-EL		
15.00		60 m A+B-EL	Stabhoch VE			
15.15	60 m A+B-EL		Kugel U20 VE			
15.30		Weitsprung VE	60 m A+B EL			
16.00	1500 m ZL	1500 m ZL	1500 m ZL	1500 m ZL		
16.20	200 m ZL	200 m ZL	200 m ZL	200 m ZL		

Zeitplanänderungen vorbehalten!!

VL = Vorläufe

ZL = Zeitläufe

EL = Endläufe

VE = Vor- und Endkampf

**SLB Hallenmeisterschaften der Aktiven und U20
und Winterwurfmeisterschaften
am 12. Januar 2014 in Saarbrücken**

Ausrichter:	Saarländischer Leichtathletik-Bund e.V.
Austragungsstätte:	Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken Leichtathletik-Halle und Sportplatz
Meldeschluss:	<u>07. Januar 2014 Eingang SLB-Geschäftsstelle – 16.00 Uhr</u>
Organisationsbeitrag:	Aktive: Euro 4,00 Jugend: Euro 3,00 Staffel Aktive Euro 5,00 Staffel Jugend Euro 3,50 Nachmeldegebühr Euro 5,00 pro Disziplin
Startberechtigung:	Männliche und weibliche Jugend U20: Jahrgänge 1995 - 1998, jüngere Jahrgänge sind hier nicht startberechtigt
Ausschreibung:	
Männer:	<u>Jahrgänge 1994 und älter</u>
Lauf:	60 m – 200 m – 400 m – 800 m (Quali 2:10 Min.) 3000 m (Quali 9:50 Min.) – 4 x 200 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung – Dreisprung
Stoß:	Kugelstoß
Frauen:	<u>Jahrgänge 1994 und älter</u>
Lauf:	60 m – 200 m – 400 m – 800 m – 3000 m (Quali 12:30,0 Min.) 4 x 200 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung – Dreisprung
Stoß:	Kugelstoß
Männl. U20:	<u>Jahrgänge 1995-1998</u>
Lauf:	60 m – 200 m – 400 m – 800 m – 3000 m 4 x 200 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung – Dreisprung
Stoß:	Kugelstoß
Weibl. U20:	<u>Jahrgänge 1995-1998</u>
Lauf:	60 m – 200 m – 400 m – 800 m – 3000 m 4 x 200 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung – Dreisprung
Stoß:	Kugelstoß
<u>Männl./Weibl. U16:</u>	Jahrgang 1999 300 m

**SLB Hallenmeisterschaften der Aktiven und U20
und Winterwurfmeisterschaften
am 12. Januar 2014 in Saarbrücken**

Ausschreibung Jugend-Winterwurfmeisterschaften

Männl. U20	Jahrgänge 1995/96 Diskuswurf – Hammerwurf – Speerwurf
Weibl. U20	Jahrgänge 1995/96 Diskuswurf – Hammerwurf – Speerwurf
Männl. U18	Jahrgänge 1997/98 Diskuswurf – Hammerwurf – Speerwurf
Weibl. U18	Jahrgänge 1997/98 Diskuswurf – Hammerwurf – Speerwurf

Sprunghöhen und Steigerungen:

Hochsprung	Männer	1,60 m bis 1,75 m je 5 cm, dann 3 cm
	Frauen	1,40 m bis 1,55 m je 5 cm, dann 3 cm
Stabhochsprung:	Männl. U20	1,60 m bis 1,75 m je 5 cm, dann 3 cm
	Weibl. U20	1,40 m bis 1,55 m je 5 cm, dann 3 cm
	Männer	3,60 m bis 4,20 m je 20 cm, dann 10 cm
	Frauen	2,00 m bis 2,60 m je 20 cm, dann 10 cm
	Männl. U20	3,00 m bis 3,60 m je 20 cm, dann 10 cm
	Weibl. U20	2,00 m bis 2,60 m je 20 cm, dann 10 cm

Wettkampfanlage: Die Halle ist mit Kunststoff ausgelegt.
Die Rundbahn ist 200 m lang und hat überhöhte Kurven.

Stellplatz: Die Vereine erhalten mit ihren Startunterlagen Teilnehmerlisten. Diese sind auf Vollständigkeit zu überprüfen.
Für **alle Disziplinen** werden **Stellplatzkarten** ausgegeben. Diese müssen **spätestens 45 Minuten vor** dem im Zeitplan genannten **Wettkampfbeginn** am Stellplatz abgegeben werden.
Bei den Staffeln sind die 4 Teilnehmer/innen in der verbindlichen Reihenfolge zu benennen.

Laufwettbewerbe: Die Lauferteilung wird durch Aushang im jew. Startbereich bekannt gegeben, es erfolgt keine gesonderte Durchsage.
Sprint – 60 m: Alle Vorläufe werden als Zeitläufe durchgeführt, d.h. nur die erzielte Zeit entscheidet über das Weiterkommen.
Über 200 m, 400 m und 800 m werden Zeitläufe gestartet, die nach den Zeiten der Stellplatzkarte (mind. aus 2013) gesetzt werden. Dabei können männl. Jugend und Männer bzw. weibl. Jugend und Frauen jeweils gemeinsam starten.
Den Titel des Saarlandmeisters erringt der/die Schnellste in der entsprechenden Altersklasse, unabhängig davon, in welchem Lauf er/sie gestartet ist. Der langsamste Lauf wird jeweils zuerst gestartet.
3000 m: Für alle Teilnehmer/innen wird ein Lauf gestartet ohne Trennung der Altersklassen. Ab 12 Teilnehmer wird ein zweiter Lauf gestartet. Der langsamere Lauf wird zuerst gestartet.
Die Qualifikationszeit über 3000 m muss im Jahr 2013 oder 2014 erzielt sein.

**SLB Hallenmeisterschaften der Aktiven und U20
und Winterwurfmeisterschaften
am 12. Januar 2014 in Saarbrücken**

Zeitplan

Zeit	Männer	Frauen	Männl. U20	Weibl. U20
13.15	Männl. U16 300 m			
13.30	Weibl. U16 300 m			
13.45		60 m Hü ZL	Weitsprung VE	60 m Hü ZL
13.55		Hochsprung VE	60 m Hü ZL	Hochsprung VE
14.05	60 m Hü ZL			
14.15		60 m VL		
14.30	Stabhoch VE	Kugel VE	Stabhoch VE	60 m VL
14.45	60 m VL			
14.55			60 m VL	
15.00	Hochsprung VE			Weitsprung VE
15.15	400 m ZL		400 m ZL	
15.30		400 m ZL	Kugel VE	400 m ZL
15.45	60 m EL			
15.55		60 m EL		
16.05			60 m EL	
16.15	Weitsprung VE	Weitsprung VE	Hochsprung VE	60 m EL
16.30	800 m ZL		800 m ZL	Kugel VE
16.50		800 m ZL		800 m ZL
16.55		Stabhoch VE		Stabhoch VE
17.05				
17.15	200 m ZL	Dreisprung VE	200 m ZL	Dreisprung VE
17.35		200 m ZL		200 m ZL
17.45				
17.55	3000 m ZL	3000 m ZL	3000 m ZL	3000 m ZL
18.05	Kugel VE			
18.15	Dreisprung VE		Dreisprung VE	
18.25		4 x 200 m ZL		4 x 200 m ZL
18.45	4 x 200 m ZL		4 x 200 m ZL	

Änderungen des Zeitplans vorbehalten!

**Im Bereich der Sprungdisziplinen können sich Zeitplanänderungen bereits nach den
Voranmeldungen ergeben.
Deshalb bitte die aktuellen Informationen auf der Internetseite www.slb-saarland.com
beachten.**

VL = Vorläufe ZL = Zeitläufe EL = Endläufe VE = Vor- und Endkampf

**SLB Hallenmeisterschaften der Aktiven und U20
und Winterwurfmeisterschaften
am 12. Januar 2014 in Saarbrücken**

Zeitplan Winterwurfmeisterschaften

Zeit	Männl. U20	Männl. U18	Weibl. U20	Weibl. U18
10.00			<i>Hammer VE</i>	<i>Hammer VE</i>
11.00	<i>Hammer VE</i>	<i>Hammer VE</i>		
11.30			Speerwurf VE	Speerwurf VE
12.45	Diskuswurf VE	Diskuswurf VE		
13.45	Speerwurf VE	Speerwurf VE		
14.45			Diskuswurf VE	Diskuswurf VE

Hinweis:

Diskus- und Speerwerfen finden auf der Anlage an der Sportschule statt.

Die Austragungsstätte für die Hammerwurfwettbewerbe wird im Internet bekannt gegeben.

SLB-U16-Hallenmeisterschaften am 19. Januar 2014 in Saarbrücken

Ausrichter:	Saarländischer Leichtathletik-Bund e.V.	
Austragungsstätte:	Leichtathletik-Halle Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken	
Meldeschluss:	<u>14. Januar 2014 - Eingang SLB-Geschäftsstelle 16.00 Uhr</u>	
Organisationsbeitrag	Einzel	Euro 2,00
	Staffel	Euro 2,50
	Nachmeldegebühr	Euro 5,00 pro Disziplin

Hinweise: **Kinder des Jahrganges 2002 und jünger sind nicht startberechtigt,**

Kinder des Jahrganges 2001 nur bei einer Platzierung 1-10 in der gemeldeten Disziplin in der SLB-Bestenliste 2013 außer bei Staffeln.

!!!Es gilt für alle Athleten/innen eine Startbegrenzung auf maximal VIER Disziplinen einschließlich Staffel!!!

Ausschreibung:

Männl. U16 M 15/14: Jahrgang 1999/00

Lauf:	60 m – 800 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung
Stoß:	Kugelstoß

Männl. U16: 4 x 100 m

Weibl. U16 W 15/14: Jahrgang 1999/00

Lauf:	60 m – 800 m – 60 m Hürden
Sprung:	Hochsprung – Stabhochsprung – Weitsprung
Stoß:	Kugelstoß

Weibl. U16: 4 x 100 m

Sprunghöhen und Steigerungen:

Hochsprung	Männl. U16:	1,40 m, Steigerung 5 cm bis 1,55 m, dann 3 cm
	Weibl. U16:	1,30 m, Steigerung 5 cm bis 1,45 m, dann 3 cm
Stabhochsprung:	Männl. U16:	2,00 m, Steigerung 20 cm bis 2,60 m, dann 10 cm
	Weibl. U16:	1,80 m, Steigerung 20 cm bis 2,20 m, dann 10 cm

Wettkampfanlage: Die Halle ist mit Kunststoff ausgelegt.
Die Rundbahn ist 200 m lang und hat überhöhte Kurven.

Stellplatz: **Für ALLE Disziplinen werden STELLPLATZKARTEN ausgegeben. Diese müssen spätestens 45 MINUTEN VOR Beginn des jeweiligen WETTBEWERBES am STELLPLATZ abgegeben werden.**

Laufwettbewerbe: Alle Vorläufe werden als Zeitläufe durchgeführt; d.h. nur die erzielte Zeit entscheidet über das Weiterkommen.

Bei Zeitendläufen werden die Teilnehmer/ innen anhand ihrer vermerkten bisherigen Leistung eingeteilt. Die Endplatzierungen werden durch die im Wettkampf erzielten Leistungen festgestellt.

Die Laufeinteilung wird durch Aushang im jeweiligen Startbereich bekannt gegeben, es erfolgt keine gesonderte Durchsage.

Über 800 m werden Zeitläufe gestartet, die nach den Zeiten der Stellplatzkarte gesetzt werden. Dabei werden alle männlichen U16 bzw. weiblichen U16 jeweils gemeinsam gesetzt. Sollten aufgrund der Teilnehmerzahl mehrere Läufe stattfinden, wird der langsamere Lauf jeweils zuerst gestartet.

Den Titel des Saarlandmeisters erringt der/die Schnellste in der entsprechenden Jahrgangsklasse, unabhängig davon, in welchem Lauf er/sie gestartet ist.

Zeitplan

Zeit	M15	M14	W15	W14
11.30	4 x 100 m ZL			
11.45		Weit VE	4 x 100 m ZL	
12.00	60 m Hü ZL		Stabhoch VE	Stabhoch VE
12.15	Hoch VE	60 m Hü ZL		Kugel VE
12.30			60 m Hü ZL	
12.45				60 m Hü ZL
13.00	60 m VL			Weit VE
13.15	Kugel VE	60 m VL	Hoch VE	
13.30	Stabhoch VE	Stabhoch VE	60 m VL	
13.45				60 m VL
14.15	60 m A+B-EL	Kugel VE	Weit VE	Hoch VE
14.30		60 m A+B-EL		
14.45			60 m A+B-EL	
15.00				60 m A+B-EL
15.15	Weit VE	Hoch VE	Kugel VE / 800 m ZL	800 m ZL
15.30				
15.45	800 m ZL	800 m ZL		

Änderungen des Zeitplans vorbehalten!

VL = Vorläufe

ZL = Zeitläufe

EL = Endläufe

VE = Vor- und Endkampf

Anmeldung

SLB C-Trainerausbildung 2013/14

Die nächste C-Trainer Ausbildung Leichtathletik mit der Komponente „Leistungssport“ findet ab November 2013 statt.
Ausbildungsprogramm: siehe unten

Voraussetzungen zur Aufnahme der C-Trainer Ausbildung Leichtathletik - Leistungssport

- 1) Alter: 16 Jahre
- 2) Mitglied in einem Leichtathletikverein
- 3) Besitz eines beim LSVS erfolgreich erworbenen Grundlagenscheins
(30 Ausbildungsstunden – 30 LE)

Achtung Sportstudenten: Es ist kein Grundlagenschein erforderlich.

Informationen zum Erwerb des Grundlagenscheins erhalten Sie beim LSVS Bildungsreferenten M. Schäfer Tel.: 0681/3879-493 – E-Mail: bildung@lsvs.de.
Siehe auch unter <http://www.lsvs.de/> --- dann Fortbildung.

Wichtige Hinweise für C-Trainer Bewerber

Die C-Trainerausbildung umfasst 90 Ausbildungsstunden (+ 30 Stunden bzw. Lerneinheiten beim LSVS).

Die Kosten betragen 200,- €.

Es stehen für saarländische Bewerber 20 Plätze zur Verfügung.

In der Anmeldegebühr enthalten sind:

- a) 4 x Mittag- und 1 x Abendessen an der Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken
- b) 1 x DLV Lehrwerk (Schülerleichtathletik oder Alternativbuch)
- c) Lehrmaterialien

Folgende Prüfungsteile müssen im Rahmen der Ausbildung absolviert werden:

- 1) Abschlussklausur
- 2) Prüfungslehrprobe
- 3) Hausarbeit (ca. 10 Seiten)
- 4) 7-10 x 2 Hospitationsstunden

Anmeldebogen SLB C-Trainerausbildung 2013/14

Bitte senden per Post, Fax oder Mail **(neu: bis 05.11.2013)!**

Sie erhalten direkt eine Rückantwort, ob Sie noch einen der 20 Ausbildungsplätze erhalten haben.

Bitte überweisen Sie erst die Gebühr nach der Anmeldung sowie telefonischer Rückversicherung bei Frau Nina Both (Tel.: 0681/3879-245), dass Sie noch einen Ausbildungsplatz erhalten haben.

An den
Saarl. Leichtathletik-Bund
Hermann-Neuberger-Sportschule 7
66123 Saarbrücken

SLB - Telefax: 0681 / 3879-268 / E-Mail: slb@lsvs.de

Information: Robert Meurer E-Mail : r.meurer@lsvs.de

Tel. 0681/3879-341 (Büro LSVS) // 06897/764614 (ab 21 Uhr)

Mit der Überweisung der C –Trainerausbildungsgebühr in Höhe von 200,- € erhält die Anmeldung ihre Gültigkeit.

Bankverbindung:

Die Teilnahmegebühr ist auf folgendes Konto unter dem Kennwort „C-Trainer 14“ zu überweisen:

Saarländischer Leichtathletik-Bund
Bank 1 Saar / Konto-Nr.: 73314003 / BLZ: 591 900 00

Der Verein _____

meldet für die C-Trainerausbildung (SLB-Ausbildungslehrgang 2013/14) folgende(n) Teilnehmer/innen:

Name, Vorname	Anschrift	Geburts- datum	Tel./ Handy-Nr.	E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

C-Trainerausbildung --- Programm

Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken 2013 / 2014

Wochenendtermin 1: 08./09./10.11.2013

Freitag / 08.11.2013 --- 17.15 Uhr - 21.15 Uhr

Eröffnung T 46 (großer Hörsaal) R. Meurer

- 1) Kennenlernrunde / DLV & SLB Trainerausbildungsstruktur / Gesamtprogramm & Prüfungskomponenten
- 2) Kompetenzbereiche des Trainers
- 3) theoretische Aspekte des Sprint-, Hürden- und Staffellaufs

Samstag / 09. 11. 2013 (LA-Halle)

9.00 Uhr – 10.15 Uhr **Sprintspiele (Spiel- und Übungsformen zur Entwicklung der Reaktions- und Aktionsschnelligkeit)** R. Meurer

10.30 Uhr – 11.30 Uhr **Sprint ABC: Technik- und Innervationstraining / Technikvariationstraining** R. Meurer

11.30 Uhr – 12.15 Uhr **Methodik Starttechnik** R. Meurer

12.30 Uhr – 14.15 Uhr Mittagspause Sportmensa (Sportlertreff)

14.15 Uhr – 15.45 Uhr **Staffeltraining (spielerische Übungsformen / Übergabetechniken / Drills usw.)** R. Meurer

15.30 Uhr – 18.00 Uhr **Wege zum Erlernen des Hürdensprints (Hürden – Gymnastik / Hürden ABC / Rhythmusschulung)** R. Meurer

Ausgabe der DLV-Lehrwerke

evtl. So./ 10.11.13: 9.30 Uhr – 12.00 Uhr Grundwissen Regelwerk N.N.

Wochenendtermin 2 : 22.11. bis 24.11.2013

Freitag / 22. November 2013 (großer Hörsaal)

17.30 Uhr – 21.15 Uhr Theorie Sprungdisziplinen R. Meurer

Samstag / 23. November 2013 (LA-Halle)

9.00 Uhr – 10.15 Uhr Allgemeine und spezielle Sprungschule R. Meurer

10.15 Uhr – 11.45 Uhr Methodik Weitsprung R. Meurer

12.00 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr – 15.00 Uhr Methodik Dreisprung R. Meurer

15.15 – 17.00 Uhr Methodik Hochsprung R. Meurer

Sonntag / 24. November 2013 (LA-Halle)

9.00 Uhr – 12.00 Uhr Gerättumen für Leichtathleten
Methodik Stabhochsprung R. Schwarzl



Wochenendtermin 3 : 29.11. bis 01.12.2013

Freitag / 29. November 2013 (großer Hörsaal) 17.30 Uhr – 21.15 Uhr
Theoretische Aspekte des Stoß- und Wurftrainings
L. Altmeyer

Samstag / 30. November 2013 (LA-Halle)

8.45 Uhr – 10.00 Uhr Wurf/Stoß: Spiel- und Übungsformen / Wurf-ABC
L. Altmeyer

10.15 Uhr – 11.30 Uhr Methodik Kugel L. Altmeyer

11.30 Uhr – 12.30 Uhr Methodik Diskus L. Altmeyer

12.30 Uhr – 14.00 Uhr **Mittagspause Sportmensa (Sportlertreff)**

14.00 Uhr – 16.15 Uhr Methodik Speer M. Buder

16.30 Uhr – 18.00 Uhr Methodik Hammerwurf Chr. Sahner



Sonntag / 1. Dezember 2013 (Hörsaal / LA-Halle)

9.00 Uhr – 10.00 Uhr Theorie Grundlagentraining Lauf J. Goldfuß

10.15 Uhr – 12.15 Uhr Praxis: Spiel- und Übungsformen zur Entwicklung der Ausdauerleistungsfähigkeit J. Goldfuß

Wochenendtermin 4: 06.12. bis 08.12.2013

Freitag / 6. Dezember 2013 (großer Hörsaal)

**17.30 Uhr – 20.30 Uhr Grundsätze der Trainingsplanung –
Leistungssteuerung // Beginn Gruppenarbeit R. Meurer**

Samstag / 7. Dezember 2013 (großer Hörsaal)

8.30 Uhr – 12.30 Uhr Gruppenarbeit: Erstellen von Trainingsplänen
und Präsentation **R. Meurer**

12.30 Uhr – 14.00 Uhr **Mittagspause Sportmensa (Sportlertreff)**

14.00 Uhr – 14.45 Uhr Sportpraxis organisieren und leiten (Inhalte ökonomisch
durchführen, Sicherheit, Aufstellungsformen, Kommunikation,
Interaktion und Sozialformen, Gruppen einteilen usw.)

14.45 Uhr – 18.00 Uhr Lehrpraxis: Realisierung von Trainingsbausteinen in
Kleingruppen mit Feed-back (Beurteilungsbogen)

I. Planungsphase --- II. Realisierungsphase

(Aufwärmen, Elementarmethodik: disziplinbezogene methodische Bausteine,
Beweglichkeit, Stabilisation, propriozeptives Training, komplexer Koor-
dinationsparcours, Turnen, Spielen, Motorik-ABC, Lauf-ABC, Sprung-ABC, Wurf-
ABC, Circuittraining, Athletiktraining, sportmotorische Tests usw.) **R. Meurer**

18.00 Uhr – 19.00 Uhr **Abendessen Sportmensa**

19.00 Uhr – 20.30 Uhr Fortführung Lehrpraxis: Realisierung von Trainingsbausteinen

Sonntag / 8. Dezember 2013 (LA-Halle)

9.00 Uhr – 12.15 Uhr Fortführung Lehrpraxis: Realisierung von Trainingsbausteinen

**Klausurtermin: Die Teilnehmer legen den Termin gemeinsam fest –
Zeitraum Jan. 2014 bis Mai 2014**

**Hinweis: Die Anfertigung der Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) sollte
bis zum Klausurtermin erledigt sein.**

**Lehrprobenwochenende: jeder Teilnehmer zieht ein Lehrprobenthema /
Durchführung der Lehrproben gemäß vorgegebener
Reihenfolge / alle Teilnehmer als Probanden**

Die Erfolgsformel lautet:

**Zur Klausur antreten und bestehen + Hausarbeit anfertigen
und vorlegen + Lehrprobenversuch gut vorbereiten und
Thema selbstbewusst präsentieren + Hospitationsstunden mit
Bericht abgeben + Passfoto einreichen =**

Ausstellung der C-Trainerlizenz

Die DLV-Jungkampfrichterinitiative soll Jugendlichen eine Plattform bieten um in der Leichtathletik weiter aktiv zu bleiben, auch wenn der eigene Wettkampfsport nicht hohe Priorität hat. Sie erhalten die Möglichkeit Kompetenzen zu erwerben, Verantwortung zu übernehmen und ihre Persönlichkeit weiter zu entwickeln. Die ausgebildeten Jungkampfrichterinnen und Jungkampfrichter sollen im Team bei Deutschen Jugendmeisterschaften und weiteren Jugendveranstaltungen auf Landesebene zum Einsatz kommen und ständig weiter qualifiziert werden. Dabei werden ihnen erfahrene Kampfrichter und Kampfrichterinnen als Mentoren zur Seite stehen. Ein mögliches Ziel ist der Einsatz bei internationalen Meisterschaften.



Eckdaten des Ausbildungsseminars

- Beginn:** Freitag, 06.12.2013, 17.00 Uhr
- Ende:** Sonntag, 08.12.2013, 16.00 Uhr
- Ort:** Darmstadt
DLV-Geschäftsstelle, Alsfelder Str. 27
Jugendherberge Darmstadt, Landgraf-Georg-Str. 119
- Themen:** Kampfrichter-Grundausbildung – 20 UE
- Einführung in das Kampfrichterwesen – Jugendliche als Kampfrichter
 - Allgemeines
 - Lauf
 - Sprung
 - Stoß/Wurf
 - Kinderleichtathletik
 - Übungen/Test
- Teilnahmevoraussetzungen:** Jugendliche im Alter zwischen 18 und 27 Jahren
(Vorkenntnisse sind nicht relevant)
Die Teilnehmer werden auf Grund ihrer Bewerbung ausgewählt.
Die Bewerbung erfolgt über den jeweiligen Landesverband.

Kosten:

Übernachtung und Vollverpflegung werden vom DLV übernommen. Die Reisekosten sind vom Teilnehmer oder vom jeweiligen LV zu tragen. Lehrgangsgebühren werden nicht erhoben.

Anmeldung

Die Bewerbung erbitten wir per Email auf dem beigefügtem Bogen bis spätestens **15.10.2013** an den zuständigen Landesverband:
Verlängert bis 06.11.2013, hier an den SLB!

Bewerbungsbogen

Anmeldung zum Ausbildungsseminar Jungkampfrichter
vom 06.-08.12.2013 in Darmstadt

RÜCKMELDUNG BIS 06.11.2013 an den SLB

Name: _____ Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ, Ort: _____
Geboren am: _____ Telefon: _____
Handynummer: _____ E-Mail: _____
Landesverband: _____ Verein: _____
LA-Disziplin(en): _____

Beschreibe deine ehrenamtlichen Aktivitäten im Landesverband/Verein!

Warum möchtest du Jungkampfrichter werden?

Warum bist gerade du besonders geeignet als Jungkampfrichter aktiv zu werden?

Was erwartest du von dem Seminar und wie stellst du dir die weitere Arbeit als Jungkampfrichter vor?